



© Gregor Graf

Das Haus der Großeltern ist ein Ort der Erinnerung und sollte nicht abgerissen werden. Es wurde beschlossen den Altbestand aus dem 18. Jahrhundert mit einem Neubau zu ergänzen und funktional zu vervollständigen. Das L-förmige „Bauersacherl“ wird durch einen ebenso L-förmigen Sichtbetonkörper ergänzt. Im Neubau sind nun der Eingang, der Wellnessbereich sowie Nebenräume und dieser bildet nun die Abgrenzung zur Straße. Während der Bauphase stellte sich jedoch heraus, dass die Mauer und die Fundamente nicht durchgehend tragfähig waren. Der Altbestand wurde also originalgetreu rekonstruiert. Aus den originalen Baustoffen wie Ziegel und dem alten Dachstuhl wurde der „genius loci“ reproduziert und durch den reduzierten Zubau aus Beton um eine neue Komponente zu ergänzt. (Text: Architekten, bearbeitet)

Opa's house

Oberösterreich, Österreich

ARCHITEKTUR
WAAX Architekten

TRAGWERKSPLANUNG
Thomas Ghahremanian

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Christian Pröll

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
18. Juni 2020



© Gregor Graf



© Gregor Graf



© Gregor Graf

Opa's house

DATENBLATT

Architektur: WAAX Architekten (Simon Wakolbinger, Gregor Wakolbinger)

Tragwerksplanung: Thomas Ghahremanian

örtliche Bauaufsicht: Christian Pröll

Fotografie: Gregor Graf

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 10/2016 - 08/2019

Ausführung: 07/2018 - 08/2019

Grundstücksfläche: 1.490 m²

Bruttogeschoßfläche: 502 m²

Nutzfläche: 337 m²

Bebaute Fläche: 393 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Geothermie, Wärmepumpe

Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Ziegelbau

WEITERE TEXTE

Moderne Moderne in „Opa's House“, Georg Wilbertz, Oberösterreichische Nachrichten, 03.07.2021



© Gregor Graf



© Gregor Graf

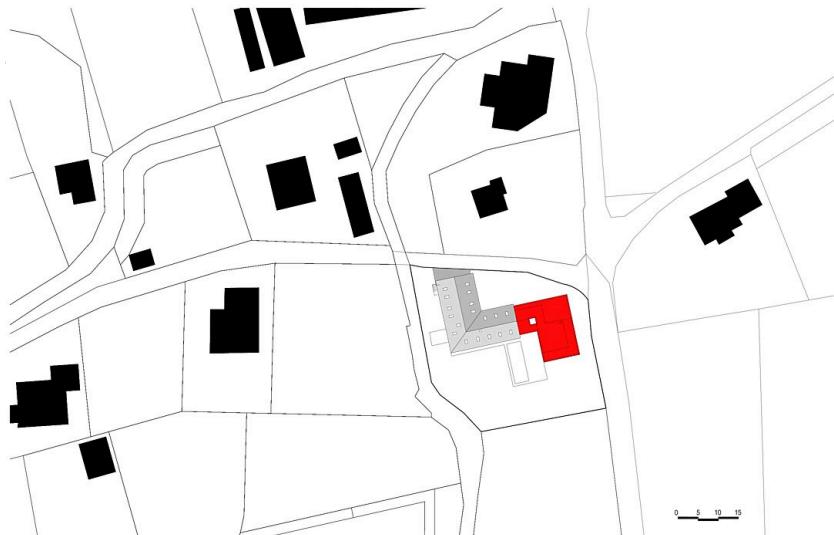


© Gregor Graf

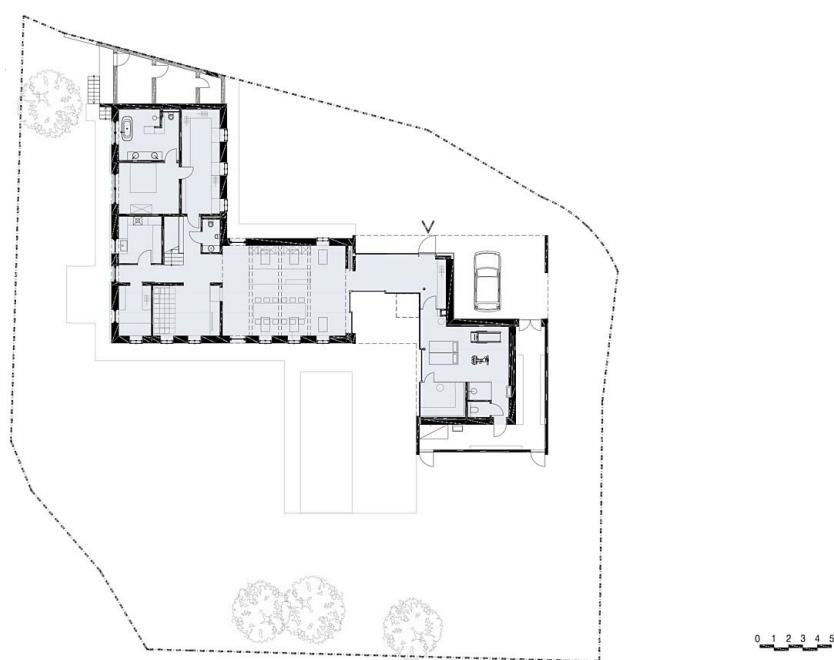
Opa's house

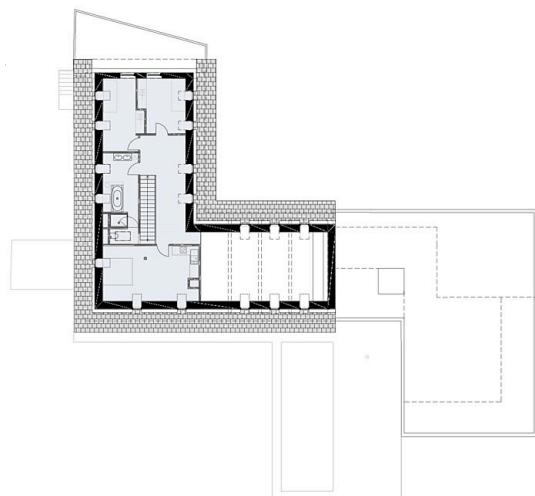


© Gregor Graf



Lageplan





Opa's house

0 1 2 3 4 5

Grundriss OG